

SCHÖNEGG BRUGG AG

BRUGG

PROTOKOLL

11. GENERALVERSAMMLUNG

FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

VOM 2. JUNI 2025 / 19.30 – 20.30 UHR

IN BRUGG

T R A K T A N D E N

1. Protokoll der 10. Generalversammlung vom 3. Juni 2024
 2. Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024
 3. Entlastung des Verwaltungsrates
 4. Dividendenausschüttung
 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses
 6. Statutenrevision
 7. Austritte aus dem Verwaltungsrat
 8. Wahlen: Verwaltungsrat, Verwaltungsratspräsident/in, Revisionsstelle AWB Revisionen AG
 9. Verschiedenes
-

Die Einladung zur 11. Generalversammlung der Schöneegg Brugg AG erfolgte mit Datum vom 26. April 2025. Die GV findet in den Räumlichkeiten der Süssbach AG statt. Die Unterlagen wurden rechtzeitig an die Aktionäre verschickt.

Nach der Türöffnung erfolgte ein musikalischer Auftakt durch Robi Caruso und Martin Wettstein.

Der Verwaltungsratspräsident begrüsst alle Aktionäre, darunter einige Gemeinden, sowie alle Gäste an der heutigen Generalversammlung. Speziell begrüsst er die Stadtpräsidentin Barbara Horlacher. Die Presse ist mit Annagreth Ruoff von der AZ und Max Weiermann vom Regionalanzeiger vertreten. Der Präsident begrüsst auch die anwesenden Verwaltungsräte und den Geschäftsführer. Das Protokoll wird durch Franz Rüegg, Geschäftsführer, verfasst werden. Einige Entschuldigungen von Aktionären und Gästen sind schriftlich eingegangen.

Livio Plüss hält Rückblick auf das vergangene Jahr 2024 und verweist daher auf den Jahresbericht. Insgesamt kann das Jahr als sehr erfolgreich bezeichnet werden vor allem in Bezug auf die Mieterzufriedenheit und die finanzielle Lage.

Insgesamt hat sich der Verwaltungsrat und der Geschäftsführer in 6 Sitzungen mit dem Budget, der Jahresrechnung, dem Betrieb, der Zukunftsstrategie und der Zusammensetzung des Verwaltungsrates befasst. Der Präsident bedankt sich auch beim Geschäftsführer Franz A. Rüegg für die sehr positive und speditive Zusammenarbeit.

Die Nachfrage für das Wohnungsangebot bleibt auch in den kommenden Jahren sehr hoch. Auch im Jahr 2024 haben Aktionäre aus verschiedenen Gründen ihre Aktien an die Gesellschaft unentgeltlich abgetreten.

TRAKTANDEN

Begrüssung und Einleitung

Der Präsident des Verwaltungsrates, Livio Plüss, eröffnet die Generalversammlung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- Die vom 26. April 2025 datierte Einladung ist gesetzes- und statutenkonform erfolgt.
- Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und der Revisionsbericht lagen rechtzeitig am Sitz der Gesellschaft auf und wurden zusammen mit der Einladung und dem GV-Protokoll Nr. 10 an die Aktionäre verschickt.
- Gegen die Einladung und die Aktenaufgabe wird kein Einwand erhoben.
- Es sind 22.1 % des Aktienkapitals von CHF 240'000 mit 53 Stimmen vertreten, wobei die *1* Aktie im Eigenbestand der Gesellschaft kein Stimmrecht hat. Das absolute Mehr beträgt **27 Stimmen**.
- Es sind keine Änderungen zur Traktandenliste verlangt worden. Somit wird die Abhandlung gemäss der Einladung erfolgen.
- Protokollführer ist Franz Rüegg
- Stimmenzählerin ist Luzia Vogel

Die Generalversammlung ist im Sinne von Gesetz und Statuten beschlussfähig. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Revisionsstelle an der Generalversammlung mit Lucius Willi, AWB Revisionen AG, vertreten ist. Für die öffentliche Beurkundung der beantragten Statutenrevision und der Mutationen im Verwaltungsrat ist Notar Florian Schneider anwesend.

1. Protokoll der 10. Generalversammlung vom 3.6.2024

Livio Plüss stellt fest, dass das Protokoll rechtzeitig versandt wurde.

Antrag des Verwaltungsrates: Genehmigung des Protokolls

Beschluss:

Das Protokoll der 10. Generalversammlung vom 3.6.24 wird von der Versammlung **einstimmig** genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei Dorina Jerosch für die Verfassung des Protokolls.

2. Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024

Der Vorsitzende erläutert den Jahresbericht und die Jahresrechnung. Die Zielvorgaben seien im Jahr 2024 erfüllt worden. Ende Jahr waren praktisch alle Wohnungen und Gewerberäume vermietet. Die Hypothekarschuld betrug per 31.12.2024 CHF 28'300'000. Dank den tiefen Hypothekarzinsen sind die Finanzierungskosten immer noch sehr tief. Die finanzielle Lage der Schöneegg Brugg AG ist sehr gut.

Livio Plüss erklärt, dass der Jahresbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle als Anlage der Einladung zur GV versandt wurde. Es sind keine Einwände seitens der Aktionäre erfolgt.

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung sowie Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle.

Beschluss:

Die Generalversammlung genehmigt den schriftlich vorliegenden Geschäftsbericht 2024 und die Jahresrechnung 2024 **einstimmig** und nimmt Kenntnis vom Revisionsbericht der AWB Revisionen AG.

3. Entlastung des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2024

Beschluss:

Die Generalversammlung erteilt dem Verwaltungsrat für dessen Tätigkeit im Geschäftsjahr 2024 **einstimmig** Décharge, wobei die Stimmen der Verwaltungsräte nicht mitgezählt werden.

4. Dividendenausschüttung

Der Präsident erklärt, dass der Verwaltungsrat der Generalversammlung wieder eine Dividendenausschüttung beantragt. Grund dafür sind die den Aktionären entstehenden Kosten bei der Versteuerung der Aktie im Vermögen. Der Verwaltungsrat hat an seiner Sitzung vom 10.3.25 beschlossen, den Aktionären eine Dividende von CHF 250.- pro Aktie vorzuschlagen, um den Aktionär für seine Steuerlasten zu entschädigen. Daraus entsteht kein Anspruch auf zukünftige Dividendenausschüttungen.

Antrag des Verwaltungsrates:

Auszahlung einer Dividende von CHF 250.- pro Aktie. Bei einer Auszahlung wird die Verrechnungssteuer von 35% abgezogen.

Beschluss:

Die Generalversammlung beschliesst **einstimmig** eine Dividende von brutto CHF 250.- pro Aktie an die Aktionäre abzüglich CHF 83.35 Verrechnungssteuer von 35% auszuschütten. Es entsteht dabei kein Anspruch auf zukünftige Dividendenausschüttungen

5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses

Antrag des Verwaltungsrates:

Bilanzgewinn per 1. Januar 2024 Fr. 0.00

Jahreserfolg Fr. 504'991.52

Der Generalversammlung zur Verfügung stehender Bilanzgewinn

Fr. 504'991.52

./.. Zuweisung an gesetzliche Reserven Fr. 25'250.00

./.. Dividende Fr. 60'000.00

./.. Entnahme / Zuweisung freie Reserven Fr. 419'741.58

Bilanzgewinn per 31. Dezember 2024, Vortrag auf die neue Rechnung

Fr. 0.00

Beschluss: Die Generalversammlung beschliesst **einstimmig** die obige Verwendung des Jahresergebnisses.

6. Statutenrevision

Der Präsident erklärt, dass der Verwaltungsrat auf Grund der Revision des Aktienrechts per 1. Januar 2023 die Statuten der Gesellschaft überarbeitet und angepasst hat. Neu wurde insbesondere das Kapitalband (Art 4), die Vinkulierungsbestimmungen (Art 9) und die Bestimmungen zu Stimmrecht und Vertretung (Art 16) neu formuliert. Notar Florian Schneider, FSP Notare AG, Brugg – wird die öffentliche Beurkundung beantragen.

Antrag Verwaltungsrat:

Sie Statuten sind wie vorliegend zu genehmigen

Beschluss: Die Generalversammlung beschliesst **einstimmig** die neuen Statuten zu genehmigen

7. Austritt aus dem Verwaltungsrat

Der Präsident macht bekannt, dass

Dorina Jerosch, Stv Verwaltungsratspräsidentin sowie

Livio Plüss, Verwaltungsratspräsident

aus dem Verwaltungsrat per GV 2025 ausscheiden.

8. Wahlen

Wahl des Verwaltungsrates

Der Präsident erklärt, dass sich für die Periode 2025 bis 2028 folgende bisherige Verwaltungsräte wieder zur Verfügung stellen:

Geissmann Leo
Leber Sylvia
Lauber David
Vogel Luzia

Antrag des Verwaltungsrates:

Der Verwaltungsrat empfiehlt die bisherigen Verwaltungsräte wieder zu wählen

Beschluss: Die Generalversammlung wählt die bisherigen Verwaltungsräte **einstimmig** für die Periode 2025 bis 2028

Der Präsident gratuliert den gewählten Verwaltungsräten zur Wahl.

Wahl der Verwaltungsratspräsidentin

Der Präsident erklärt, dass sich für die Periode 2025 bis 2028 Sylvia Leber für das Amt der Verwaltungsratspräsidentin zur Verfügung stellt.

Antrag des Verwaltungsrates:

Der Verwaltungsrat empfiehlt Frau Sylvia Leber als Verwaltungsratspräsidentin zu wählen.

Beschluss: Die Generalversammlung wählt Frau Sylvia Leber **einstimmig** zur Verwaltungsratspräsidentin.

Der Präsident gratuliert der neu gewählten Verwaltungsratspräsidentin zur Wahl. Sylvia Leber bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Wahl der Revisionsstelle

Antrag Verwaltungsrat:

Wahl der AWD Revisionen AG, 5426 Lengnau als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025

Beschluss: Die Generalversammlung wählt die AWD Revisionen AG, 5426 Lengnau, **einstimmig** für ein Jahr als Revisionsstelle der Gesellschaft.

Der Präsident gratuliert der AWD Revisionen AG für das Mandat als Revisionsstelle und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit. Lucius Willi bedankt sich für den Auftrag und das Vertrauen.

9. Verabschiedung

Dorina Jerosch, Stv Verwaltungsratspräsidentin:

Der Präsident bedankt sich bei Dorina Jerosch für die sehr engagierte 19-jährige Tätigkeit - ab dem Jahr 2006 - als Vorstand des ehemaligen Vereins für Alterswohnheime des Bezirks Brugg. Der Verein wurde im 2015 in die neu gegründeten SCHÖNEGG BRUGG AG umgewandelt. Dorina Jerosch war von Anfang an als Verwaltungsrätin dabei. Sie war zusätzlich als stellvertretende Präsidentin des Verwaltungsrates. Sie war auch als Stadträtin für das Altersleitbild der Stadt Brugg in führender Position verantwortlich. Auch im Verwaltungsrat war sie das rechtliche Gewissen und eine strategische Kraft. Sie zeigte Weitsicht und Mut zum Nutzen der Gesellschaft. Der Präsident überreicht Dorina Jerosch einen Blumenstrauss und einen Gutschein. Dorina Jerosch dankt der Versammlung für das

Vertrauen und wünscht der Schönegg Brugg AG und allen Anwesenden alles Gute für die Zukunft.

Livio Plüss, Verwaltungsratspräsident:

Dorina Jerosch bedankt sich bei Livio Plüss für sein grosses und engagiertes Schaffen zuerst für den Verein und danach für die Schönegg Brugg AG. Er ist seit 31 Jahren – seit 1994 im Verein für Alterswohnungen im Bezirk Brugg und seit 2002 deren Präsident - seit 2015 als Präsident des Verwaltungsrats – aktiv in führender Verantwortung. Für die Vision «Selbständiges Wohnen im Alter» zeigte er grosse strategische Führungsqualitäten. Er war mitverantwortlich für das Leitbild, für die Arbeitsgruppe ZUKUNFT was später ins Projekt Akkord überging. Als 2008 die Pflegegesetzgebung eingeführt wurde, wurde eine neue Strategie für ein Pflegeheim und Altersheim ausgearbeitet. Dabei wurde eine strikte Trennung zwischen Pflegeheim und Wohnen im Alter definiert. Livio Plüss engagierte sich für die Erstellung von 110 Wohnungen im Areal Schönegg. Die Fertigstellung erfolgte 2020 und die Wohnsiedlung ist ein Erfolg geworden. Livio Plüss hat vieles uneigennützig hervorgebracht, u.a. liegen ihm «sein» Naturgarten aber auch andere Umweltsachen sehr am Herzen.

Frau Jerosch überreicht Livio Plüss einen Blumenstrauss und einen Gutschein. Livio Plüss dankt der Versammlung für das Vertrauen und wünscht der Schönegg Brugg AG und allen Anwesenden alles Gute für die Zukunft.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung und lädt alle zu einem Apéro Riche ein

Ende der Generalversammlung: 20.30 Uhr

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Livio Plüss
Verwaltungsratspräsident

Die Protokollführerin:

Franz A. Rüegg
Geschäftsführer

Brugg, 2. Juni 2025